Georg-August-Universität Göttingen	6 C 4 SWS
Modul B.Ger.14-6: Dramatische Texte in Theorie und Praxis	
English title: Drama: Theory and Practice	
Lernziele/Kompetenzen:	Arbeitsaufwand:
Lernziele:	Präsenzzeit:
Die Studierenden sind in der Lage, theater- oder dramentheoretische Aspekte zu	56 Stunden
verstehen und in die Praxis umzusetzen. Das Modul besteht aus einem Theorieteil,	Selbststudium:
in dem eine Theater- oder Dramentheorie am Beispiel eines oder mehrerer Dramen	124 Stunden
diskutiert wird. Im Praxisteil wird die Wirkungsweise der Theorien exemplarisch	
verdeutlicht und erprobt.	
Kompetenzen:	
Sach- und Anwendungskompetenz	
Besondere Prüfungsregularien:	
Es sind entweder die beiden 2-stündigen Lehrveranstaltungen zu belegen oder die	
4-stündige Lehrveranstaltung. Die Prüfung ist in genau einer der nachfolgenden	
Lehrveranstaltungen erfolgreich zu absolvieren:	
Lehrveranstaltung: B.Ger.14-6.LV-1 Szenische Texte, Dramaturgie etc. (Theorieteil)	2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 15 Min.) oder schriftliche Reflexion (max. 10 Seiten)	6 C
oder Portfolio (max. 12 Seiten), unbenotet	
B.Ger.14-6.A-1: Szenische Texte, Dramaturgie etc. (Theorieteil) (Prüfung)	
Prüfungsvorleistungen:	
regelmäßige Teilnahme an den beiden 2-stündigen Lehrveranstaltungen oder an	
der 4-stündigen Lehrveranstaltung – entsprechend der Wahl der Belegung der	
Lehrveranstaltungen	
Lehrveranstaltung: B.Ger.14-6.LV-2 Szenische Texte, Dramaturgie etc. (Praxisteil)	2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 15 Min.), oder schriftliche Reflexion (max. 10 Seiten)	6 C
oder Portfolio (max. 12 Seiten), unbenotet	
B.Ger.14-6.A-2: Szenische Texte, Dramaturgie etc. (Praxisteil) (Prüfung)	
Prüfungsvorleistungen:	
regelmäßige Teilnahme an den beiden 2-stündigen Lehrveranstaltungen oder an der 4-stündigen Lehrveranstaltung – entsprechend der Wahl der Belegung der	
Lehrveranstaltungen	
Lehrveranstaltung: B.Ger.14-6.LV-3 Szenische Texte, Dramaturgie etc. (Theorie-	4 SWS
und Praxisteil)	-T UVVU
Prüfung: Präsentation (ca. 15 Min.) oder schriftliche Reflexion (max. 10 Seiten)	6 C
oder Portfolio (max. 12 Seiten), unbenotet	
B.Ger.14-6.B: Szenische Texte, Dramaturgie etc. (Theorie- und Praxisteil) (Prüfung)	
Prüfungsvorleistungen:	

regelmäßige Teilnahme an den beiden 2-stündigen Lehrveranstaltungen oder an der 4-stündigen Lehrveranstaltung – entsprechend der Wahl der Belegung der Lehrveranstaltungen

Prüfungsanforderungen:

Die Studierenden weisen in der Modulprüfung nach,

 dass sie in der Lage sind, theater- und dramentheoretische Aspekte zu verstehen, theoretisch einzuordnen, sie auf ihre aufführungsbezogene Anwendbarkeit hin zu bewerten und die Arbeitsergebnisse praktisch zu präsentieren.

Zugangsvoraussetzungen: B.Ger.14-1 und B.Ger.14-2 oder Äquivalent (Zulassung durch den Übungsleiter)	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Barbara Korte
Angebotshäufigkeit: unregelmäßig	Dauer: 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:
Maximale Studierendenzahl: 20	